CLASSIC DRIVER

Liebesgrüße aus Affalterbach für den neuen Aston Martin DB11 V8

Lead
Lange lag es in der Luft nun – hat Aston Martin erstmals einen V8-Motor des Technikpartners Mercedes-AMG in ein Serienmodell implantiert. Der neue Aston Martin DB11 V8 mag nicht so schnell sein, wie das Zwölfzylindermodell – dafür aber umso leichter.

Sauberer, mit mehr Charakter







Noch bevor der neue Aston Martin DB11 V8 am Wochenende beim Festival of Speed in Goodwood seine Publikumspremiere feiern wird, sind die ersten Fakten der Achtzylindervariante durchgesickert. Unter der Haube steckt ein kompakter und effizienter Vierliter-V8-Motor aus Affalterbach, der 510 PS leistet und das Gesamtgewicht um 115 Kilogramm auf 1760 Kilogramm reduziert. Der GT dürfte sich somit agiler fahren und vor allem Käufer aus Märkten wie China, wo hubraumstarke Motoren deutlich stärker besteuert werden, interessieren. Optisch erkennt man den Aston Martin DB11 V8 an seinen schwarzen Scheinwerfer-Details und den Lüftungsschlitzen in der Motorhaube. Auch beim Preis dürfte die englisch-schwäbische Koproduktion überzeugen – liegt der V8 doch mit 184.000 Euro knapp 25.000 Euro unter dem V12 und damit gefährlich nah am Mercedes-AMG S 63 Coupé. Wir freuen uns auf die ersten Vergleichstests.

Fotos: Aston Martin

Galerie

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/liebesgruesse-aus-affalterbach-fuer-den-neuen-aston-martin-db11-v8
© Classic Driver. All rights reserved.